

Abgabetermin: Sonntag, 14. Januar 2024, 23:59

🖒 Maximale Anzahl an Dateien: 1

Arbeitstyp: 🏝 Einzelarbeit

Lernziele

Mit dieser Aufgabe lernen Sie

- Den Umgang mit UML-Diagrammen
- Das Nutzen von Interfaces

Aufgabenstellung

In dieser Aufgabe sollen Sie einen Computer-Spieler erstellen, der automatisiert gültige Spielzüge auswählen kann. Dazu stehen Ihnen sämtliche Spielfiguren zur Verfügung, welche nach dem Schema aus dem UML Diagramm aufgebaut sind (wie in Aufgabe 5.1).

Sie müssen nur die Klasse ComputerPlayer erstellen.

< <interface>> Spielfigur</interface>
+ getMoves(): ArrayList <position></position>
+ getPosition(): Position
+ setPosition(position: Position): void
+ isBlack(): boolean
+ checkValidMove(position: Position):boolean

Position	
- x: int	
- y: int	
+ Position(x: int, y: int)	
+ getX(): int	
+ getY(): int	

ComputerPlayer
- spielfeld: Spielfigur[][]
- blackFigures: boolean
+ ComputerPlayer (spielfeld: Spielfigur[][], blackFigures: boolean)
+ getSpielfeld(): Spielfigur[][]
+ hasBlackFigures(): boolean
+ makeMove(): Position[]

Implementieren Sie die Klasse ComputerPlayer nach den Vorgaben aus dem UML-Diagramm.

Die Methoden sollen dabei folgende Funktionalitäten haben:

- Die Getter geben den entsprechenden Wert zurück. (Die Methode hasBlackFigures () stellt einen Getter für blackFigures dar.)
- makeMove() wählt einen gültigen Spielzug aus. Dabei soll, wenn möglich, eine möglichst wertvolle Figur geschlagen werden (siehe Ende Aufgabenstellung). Wenn keine Figur geschlagen werden kann, darf ein beliebiger gültiger Spielzug ausgewählt werden. Um einen Spielzug auszuwählen, geben Sie ein Position[] der Länge 2 zurück. Schreiben Sie an die erste Stelle des Arrays die Ausgangsposition und in die zweite Stelle die Endposition des Zuges. Verschieben Sie keine Figuren auf dem Spielfeld!

Figuren sollen nach folgender Priorisierung geschlagen werden:

Koenig > Dame > Turm > Springer > Laeufer > Bauer. Wenn mehrere Figuren der gleichen Priorität geschlagen werden können, darf eine beliebige geschlagen werden.

Bearbeitungshinweise

- Schreiben Sie die Klassen, welche das beschriebene Verhalten aufweisen. Sie müssen keine main-Methode schreiben.
- Denken Sie daran, Ihre Lösung zu 🖺 speichern und 🗹 abzugeben, damit Ihre Lösung gewertet wird.

- Die Methoden der Klassen, welche das Spielfigur Interface implementiert haben, sollten Ihnen bereits aus der letzten Aufgabe vertraut sein.

 Tipp: Die Methode getMoves() liefert Ihnen eine ArrayList mit allen gültigen Zugpositionen einer Figur.
- Der instanceof Operator kann bei dieser Aufgabe sehr nützlich sein.

 Der boolsche Ausdruck (x instanceof Bauer) liefert true zurück, wenn es sich bei x um eine Instanz der Klasse Bauer handelt, false wenn nicht.
- Sollten Sie Fragen zu Schach im Umfang der Vorbereitungsaufgaben haben, lesen Sie im <u>Schach-Guide</u> des Kurses nach oder Fragen Sie Ihre Tutoren.

VPL C